

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)
vergibt die Auszeichnung:
Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

Bonne Nuit Papa

Marina Kem hat ihren Vater Ottara Kem geliebt. Doch wirklich gekannt hat sie ihn nicht. Denn er selbst hat nie viel von sich erzählt. Als junger Mann kam er aus Kambodscha in die damalige DDR, studierte dort und baute sich ein neues Leben auf. Über seine Familie und seine Heimat sprach er so gut wie nie. Als er an Lungenkrebs stirbt, reist Marina Kem mit ihren Schwestern nach Kambodscha, um die Asche ihres Vaters dort zu bestatten. Und sie entscheidet sich, auf die Suche nach der Vergangenheit eines Menschen zu gehen, der ihr so nah und doch so fremd war.

Marina Kem ist mit **BONNE NUIT PAPA** ein unglaublich vielschichtiger und differenzierter Dokumentarfilm gelungen. Nicht nur porträtiert sie einen Mann, dessen Gedanken und Überlegungen beweisen, was für ein faszinierender und außergewöhnlicher Mensch er war. Die Filmmacherin nimmt den Zuschauer außerdem mit auf eine Reise in ein fremdes Land, mit seiner Kultur, seinen Menschen und seiner erschütternden Geschichte der jahrzehntelangen politischen Unruhen.

Viele Mitglieder der Kem-Familie wurden durch das Regime der Roten Khmer gefangen gehalten, gefoltert und getötet. Umso erstaunlicher und berührender wirken die heutigen Begegnungen mit den Überlebenden, die zeigen, dass Güte und Liebe trotz allem Grauen stärker sind als Hass und Gewalt. Das alles erzählt sie sensibel und zurückhaltend, ohne sich jemals in den Vordergrund zu schieben. Im Film fehlt dazu jegliche Glorifizierung und jede Überhöhung. Doch in jeder Minute erkennt man Liebe, Respekt und Wärme. Eine tief bewegende und großartig erzählte Suche einer starken Frau nach der Geschichte ihres Vaters. Und ihren eigenen Wurzeln.



Dokumentarfilm
Deutschland 2014

Regie: Marina Kern

Länge: 100 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com